

Vergabe 2024-3760-00004

Bieterfragen und deren Beantwortungen

Vorbemerkungen: Aus Gründen der Geheimhaltung KRITIS wurden keine Raumunterlagen / Zeichnungen beigefügt. Es kann aber der Raum besichtigt werden und dabei Auszüge von Details aus Plänen persönlich bereitgestellt werden.

Bieterfragen	Beantwortungen
<p>Leistungsverzeichnis 1.1.10.1 Beamer Was heist tageslichttauglicher Beamer? Welcher notwendige Lichtleistung der Beamer ist min. gefordert? Welche Länge sollen die Deckenhalterungen der Beamer haben?</p>	<p>Die Lichtleistung muss ausreichend sein, im Leitstellenraum bei Tageslicht das Bild in hinreichender Qualität darzustellen. an der Decke befindet sich eine Traverse (aus dem Bühnenbau) an welcher der Beamer befestigt werden kann. Ein Besichtigung der Räume ist möglich.</p>
<p>Leistungsverzeichnis 1.1.10.2 Displaywand min 7x2m, d. h. bei steglosen Displays 55" (ca. 120x68cm) muss eine Displaywand von 6x3=18 Displays vorgesehen werden? Gewicht pro Display mit Halterung ca. 35kg Sind die dafür notwendigen Stromanschlüsse bauseitig vorhanden? Ist die Tragfähigkeit der Wand an welcher die Displays montiert werden entsprechend tragfähig?</p>	<p>Die Stromanschlüsse müssen über die Konstruktion zugeführt werden, es sind aber Stromanschlüsse im Doppelboden vorhanden. Wie beschrieben handelt es sich um eine Akustikwand, es ist keine für eine Aufnahme hoher Lasten geeignete Wand über einfache Wandhalterung unmittelbar nutzbare Fläche vorhanden. Die Displaywand muss also als entsprechend den angebotenen Display und deren Konstruktion gesondert ausgeführt werden. Ein Besichtigung der Räume ist möglich.</p>
<p>Leistungsverzeichnis 3.1 Netzwerk KVM System Sind hier alle für das System notwendige Netzwerkkomponenten (Switche, Accesspoints etc.) in entsprechender Anzahl mit einzuplanen? Welche Verkabelung ist bauseits vorhanden und welche Verkabelung muss mit eingeplant werden? Wenn Verkabelung mit eingeplant werden soll - welche Kabellängen sind notwendig - welche Kabeltrassen sind vorhanden?</p>	<p>Ja. Bauseits sind typischen gebäudebezogene Verkabelungen bis zu Anschlussdosen vorhanden, wie bei Strukturierter Verkabelung typisch. Die Anschluss- und notwenige Patchkabel sind mit einzupreisen.</p>
<p>Leistungsverzeichnis 4.3. Begleitung operativer Probetrieb ... 4 Wochen... Ist hier gewünscht, das ein Techniker 4 Wochen 24/7 mit vor Ort ist?</p>	<p>24/7 ist nicht notwendig. Es muss jedoch eine kurzfristige Störungsbeseitigung bzw. Möglichkeit der fachlichen Unterstützung aus dem Probetrieb möglich sein, damit der Funktionsnachweise vollständig erbracht werden kann</p>
<p>Leistungsverzeichnis 1.1.2 In der Zeichnung sind zwei Anschlüsse für die Einspeisung von wechselnden Geräten dargestellt. Welche Angabe ist korrekt, Stückzahl 1 oder 2 ?</p>	<p>Die Stückzahl 1 wie im LV angegeben, ist der richtige Wert. In der Zeichnung ist ein Gerät zu viel eingezeichnet. Die Anlage 2 wurde korrigiert und in den Vergabeunterlagen ausgetauscht. Des Weiteren wurde die Angebotsfrist auf den 06.01.2025, 15:00 Uhr verlängert.</p>

<p>Leistungsverzeichnis 1.1.10.1 Sie haben für die Beamer eine native 4K-Auflösung gefordert. Ist dies zwingend erforderlich, oder wäre eine skalierte 4K-Auflösung mit moderner Pixel-Shifting-Technologie ausreichend? Native 4K-Beamer sind etwa zehnmal so teuer und in der Regel deutlich lauter, was in geräuschempfindlichen Umgebungen problematisch sein kann. Wäre diese kostengünstigere und leisere Alternative denkbar, oder gibt es zwingende Gründe, die eine native 4K-Auflösung erforderlich machen?</p>	<p>Der Text wurde geändert. Das Wort „native“ entfällt. Der Satz „Die native Auflösung der Beamer muss mindestens 4k betragen.“ wird in „Die Auflösung der Beamer muss mindestens 4k betragen.“ geändert. Die Pixel-Shifting-Technologie ist erlaubt.</p>
<p>Leistungsbeschreibung 2 Eine der geforderten Funktionalitäten umfasst die Unterstützung von HDCP 2.2 über IP. Es gilt zu klären, ob diese Anforderung als zwingend betrachtet werden muss oder ob eine Option besteht, auf diese Funktionalität zu verzichten. Aktuell ist uns kein System bekannt, das HDCP 2.2 IP-basiert unterstützt. HDCP 2.2 wird überwiegend im Bereich des Kopierschutzes für hochauflösende digitale Inhalte, insbesondere in der Unterhaltungselektronik wie Blu-ray-Playern, Streaming-Geräten oder Set-Top-Boxen, eingesetzt.</p>	<p>Das ausgeschriebene System soll zukunftsfähig sein. Heute werden vielfach Medieninhalte per Streaming angeboten. Diese benutzen teilweise den HDCP Standard, um digitale Kopien zu verhindern oder Rechte zu wahren. Wir gehen deshalb davon aus, dass künftig auch leitstellen-, einsatz- und ausbildungsrelevante Inhalte verschlüsselt werden. Sollten Sie eine anerkannte Lösung im professionellen Umfeld anbieten können, dass auch solche Inhalte in das System der Großbilddarstellung eingespielt werden können, kann auf die generelle Ausstattung des Systems mit HDCP2.2 verzichtet werden. Nach unseren Kenntnissen gibt es AVoIP Systeme die den Standard HDCP 2.2 unterstützen.</p>
<p>Leistungsverzeichnis 1.2.5 und 1.2.6 Im Leistungsverzeichnis 1.2.5 und 1.6.5 ist ein Deckenmikrofon für Räume mit 12 x 7 m bzw. 9 x 11 m gefordert. Bekannt sind uns jedoch nur Mikrofone mit einer maximalen Abdeckung von 6 x 6 m. Bitte klären Sie: Muss der gesamte Raum abgedeckt werden, oder genügt ein Teilbereich von 6 x 6 m? Ist die Stückzahl bindend, oder können mehrere Mikrofone eingesetzt werden?</p>	<p>Die Bemaßung der Räumlichkeiten sind die tatsächliche Raumgröße. Die Fläche im Raum unter 1.2.5, der vom Mikrofon erfasst werden muss ist ca. 11 x 5 m. Die Fläche im Raum unter 1.2.6, der vom Mikrofon erfasst werden muss ist ca. 8 x 9 m. Natürlich können mehrere Mikrofone eingesetzt werden, um das Ziel zu erreichen. Wir setzen in unserem Haus Mikrofone mit einer Erfassungsfläche von bis zu 80 m² ein.</p>
<p>Stand 12.12.2024</p>	